

PRESSEMITTEILUNG

DGC AG übernimmt COGITANDA – Neuer Maßstab für Cybersicherheit und Cyberversicherung

Flensburg, 6. März 2025 – Die Deutsche Gesellschaft für Cybersicherheit (DGC AG) hat über ihre Tochtergesellschaften COGITANDA Dataprotect GmbH und COGITANDA Insurance GmbH den Cyberversicherer COGITANDA im Wege eines Asset Deals aus der Insolvenz übernommen.

Mit der Übernahme entsteht im Markt ein einzigartiges Angebot aus Prävention, Monitoring, Versicherung und Krisenmanagement. Damit steht erstmals in Deutschland eine durchgängige Lösung zur Verfügung, die Cyberangriffe erschwert, Schäden minimiert und eine schnelle Wiederherstellung betroffener Systeme sicherstellt.

Neue Maßstäbe durch die Verbindung von Cybersicherheit und Cyberversicherung

Das kombinierte Leistungsportfolio der DGC AG und COGITANDA umfasst die folgenden Bereiche:

- **Prävention als Schlüssel zur IT-Sicherheit:** Die DGC AG setzt mit [cyberscan.io](https://www.cyberscan.io)[®] auf eine hochmoderne Plattform zur frühzeitigen Erkennung und Überwachung von IT-Sicherheitslücken. Ergänzend dazu werden **Penetrationstests** und **Security-Awareness-Trainings** durchgeführt, um potenzielle Risiken proaktiv zu minimieren.
- **Monitoring und schnelle Reaktion durch das Cyber Defence Operation Center (CDOC):** Das CDOC der DGC AG bietet eine kontinuierliche **365/24/7-Überwachung** der IT-Sicherheitslage. Durch Echtzeit-Monitoring und automatisierte Sicherheitsanalysen können potenzielle Bedrohungen frühzeitig erkannt und Gegenmaßnahmen eingeleitet werden.
- **Effektives Krisenmanagement und Incident Response:** Im Ernstfall sorgt das **Krisenteam der DGC AG** für eine sofortige Reaktion auf Cyberangriffe. Das Team unterstützt Unternehmen bei der **Eindämmung, Analyse und Wiederherstellung** betroffener IT-Systeme, um Ausfallzeiten zu minimieren und wirtschaftliche Schäden zu begrenzen.
- **Maßgeschneiderte Cyberversicherungen für umfassenden Schutz:** Die **COGITANDA Insurance GmbH** entwickelt als Assekurateur individuelle **Cyber-Policen für Unternehmen aller Größen**, um finanzielle Risiken aus Cyberangriffen gezielt abzusichern.
- **Erweiterung der DGC-Gruppe durch neue Experten:** Mit den Spezialisten aus der **COGITANDA** gewinnt die DGC-Gruppe zusätzliches Know-how in den Bereichen **Cyberversicherung, Krisenmanagement, Schadenregulierung, Incident Response und IT-Forensik**. Diese Expertise stärkt das Gesamtangebot und macht die DGC AG zu einem noch leistungsfähigeren Partner für IT-Sicherheit.

COGITANDA Dataprotect GmbH als zentraler Partner für Makler

Die COGITANDA Dataprotect GmbH bleibt der zentrale Ansprechpartner für Versicherungsmakler. Bestehende Vertriebsstrukturen bleiben bestehen, sodass Makler weiterhin direkten Zugang zu den Cyber-Versicherungslösungen erhalten. Der Unternehmensstandort in Köln bleibt bestehen, ebenso die etablierten Partnerschaften mit Erstversicherern, die als Risikoträger für die Cyberversicherungen fungieren. Insbesondere die SV Sparkassenversicherung Gebäudeversicherung AG und die Württembergische Versicherung AG werden die Zusammenarbeit weiter fortsetzen.

Ralph Eisenhauer, Mitglied des Vorstandes bei der SV Sparkassenversicherung Gebäudeversicherung AG:

„Ich kenne die COGITANDA fast seit der ersten Stunde und es freut es mich daher besonders, dass der Geschäftsbetrieb fortgeführt werden kann. Wir sind fest davon überzeugt, dass Cyber-Risiken nur durch das harmonische Zusammenspiel von Prävention, Versicherung und Schadenmanagement effektiv bewältigt werden können. Dank der Expertise der DGC AG wird der Aspekt der Prävention nun noch stärker

in den Mittelpunkt gerückt. Dies hat uns in der Entscheidung bestärkt, die COGITANDA weiterhin als verlässlicher Risikoträger zu unterstützen.“

Jürgen Wörner, Mitglied des Vorstandes bei der Württembergischen Versicherung AG:

„Die Württembergische Versicherung ist bei COGITANDA als Risikoträger von Anfang an dabei. Ich freue mich sehr, dass mit der DGC AG ein Käufer gefunden wurde, der das Unternehmen weiterführt und selbst eine hohe technologische Expertise in der Cyber-Prävention besitzt. In dieser neuen Konstellation DGC AG mit COGITANDA verbunden mit zwei starken Risikoträgern liegt viel Potential. Deshalb freue ich mich auf die Zusammenarbeit und den weiteren Ausbau der Geschäftsverbindung.“

Durch die Übernahme ist die COGITANDA wieder voll handlungsfähig: bestehende Verträge können verlängert und neue Policen abgeschlossen werden. Das Geschäft für Kunden und Partner läuft wie gewohnt weiter. Die DGC-Gruppe wächst mit der Übernahme auf über 100 Mitarbeitende an den Standorten Flensburg und Köln. Das Kernteam und die Leistungsträger der COGITANDA Gruppe bleiben im Wesentlichen bestehen und sichern weiterhin die hohe Qualität und Innovationskraft des Unternehmens.

Matthias Nehls, Vorstandsvorsitzender der DGC AG:

„Cyberangriffe zählen zu den größten Unternehmensrisiken der heutigen Zeit. Durch die Kombination von präventiver IT-Sicherheit, kontinuierlichem Monitoring, spezialisierter Cyberversicherung und schnellem Krisenmanagement bieten wir Unternehmen einen ganzheitlichen Schutz vor digitalen Bedrohungen. Besonders kleine und mittelständische Unternehmen (KMU) profitieren von dieser integrierten Lösung. Dass die Sparkassenversicherung und die Württembergische Versicherung weiterhin als Risikoträger mit an Bord sind, zeigt, dass unser Konzept überzeugt.“

„Wir sind besonders froh, dass wir nun innerhalb von maximal zwei Stunden ein Incident-Response-Team in ganz Deutschland vor Ort haben können. Das bedeutet für betroffene Unternehmen eine erhebliche Verkürzung der Reaktionszeit im Krisenfall – ein entscheidender Faktor, um größere Schäden zu verhindern und Systeme schnell wiederherzustellen.“

Am Kaufprozess waren verschiedene renommierte Sanierungsexperten und Kanzleien beteiligt:

- Zum Insolvenzverwalter über das Vermögen aller fünf Gesellschaften bestellte das Amtsgericht Köln den Rechtsanwalt Philip Schober, Partner in der bundesweit tätigen Kanzlei Brinkmann & Partner. Er wurde unterstützt von Dr. Christian Holzmann, Dr. Dominic Poster (Insolvenzrecht) sowie Jan-Philipp Koslowski (Arbeitsrecht).
- Die Käuferin (DGC AG) wurde von der Luther Rechtsanwaltsgesellschaft mbH beraten, federführend durch Reinhard Willemsen und Hannah-Laura Schütte (Restrukturierung), Dr. Marilen Hilbert (Gesellschaftsrecht) und Katharina Müller (Arbeitsrecht).
- Der erfolgreiche Investorenprozess wurde von der novaerion GmbH unterstützt, unter der Federführung von Robert Neufeld nebst Team (Yili Westhausen und Jannick Reppin).

Über die COGITANDA

Die COGITANDA Gruppe war einer der ersten spezialisierten Anbieter für Cyberversicherungen in Deutschland. Sie hat sich insbesondere mit innovativen Versicherungslösungen für KMU und Unternehmen mit hohem Cyberrisiko einen Namen gemacht.

Nach dem plötzlichen Tod von Gründer Jörg Wälder im Jahr 2023 geriet das Unternehmen jedoch in wirtschaftliche Schwierigkeiten. Im November 2024 folgte die Insolvenzantragstellung.

Mit der Übernahme durch die DGC AG bleibt die Marke COGITANDA erhalten und erhält eine neue strategische Ausrichtung, die IT-Sicherheit und Versicherung nahtlos verbindet.

Über die DGC AG

Die Deutsche Gesellschaft für Cybersicherheit (DGC AG) gehört zu den führenden Anbietern im Bereich IT-Sicherheit in Deutschland. Sie entwickelt maßgeschneiderte Lösungen zum Schutz vor Cyberangriffen: cyberscan.io[®] ermöglicht die Früherkennung und ein kontinuierliches Monitoring von Sicherheitslücken. Mit Penetrationstests simulieren die Experten Cyberangriffe zur Risikominimierung. In Security-Awareness-Trainings werden Mitarbeitende geschult und sensibilisiert. Das Cyber Defence Operation Center (CDOC) ermöglicht eine 24/7-Überwachung und Incident Response, jetzt mit verstärktem Team durch die Experten der COGITANDA.

Durch die Übernahme der COGITANDA erweitert die DGC AG ihr Angebot und setzt neue Maßstäbe als Cyber-Tec-Versicherer, der Absicherung und Versicherung in einer einzigartigen Lösung vereint.

Medienkontakt:

SCHWAN STUDIOS

Niels Johannsen

nj@schwan.studio

www.schwan.studio

Tel: 040-46637294